



Liebe Freundinnen und Freunde,
Liebe Interessierte,

in der nächsten Sitzung des Hayek-Kreises beschäftigen wir uns mit dem Thema

**„Soziale Marktwirtschaft in Gefahr – wohin steuert
Deutschland nach der Bundestagswahl?“**

Die Rahmenbedingungen für verantwortungsvolles Regierungshandeln sind derzeit alles andere als einfach. So wird in der öffentlichen Debatte unter den Eindrücken der Finanz- und Wirtschaftskrise vieles – sogar die Soziale Marktwirtschaft an sich – in Frage gestellt. Um der Krise zu begegnen, hat die Bundesregierung vielfältige Maßnahmen ergriffen, von denen manche klar den Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft widersprechen. Die neue Regierung wird vor gewaltigen Herausforderungen stehen: Sie muss eine Strategie entwickeln, wie die staatlichen Interventionen wieder rückgängig gemacht werden können und nach wie vor unerledigte Strukturreformen auf den Weg bringen. Wird die Politik diesen Herausforderungen in der neuen Legislaturperiode gerecht werden? Perspektiven des künftigen Kurses der deutschen Wirtschaftspolitik analysieren wir gemeinsam mit:

Dr. Karen Horn, Leiterin Hauptstadtbüro (Institut der deutschen Wirtschaft)

Dr. Gerhard Schick MdB, Finanzpolitischer Sprecher (Bündnis90/Die Grünen)

Prof. Dr. Justus Haucap, Präsident (Hayek-Kreis – Gesellschaft für Politikberatung e.V.)

Das Gespräch wird moderiert durch

Ursula Weidenfeld, Chefredakteurin (Wirtschaftsmagazin impulse)

Hierzu laden wir herzlich zur Sitzung am Montag, den 12. Oktober 2009, um 19:30 Uhr im Wissenschaftszentrum Berlin (WZB), Reichpietschufer 50, 10785 Berlin ein. Um Anmeldung bis zum 6. Oktober 2009 wird gebeten.

Wir wünschen weiterhin eine ertragreiche Woche und verbleiben mit besten Grüßen

Prof. Dr. Justus Haucap
(Präsident)

Dr. Tobias Thomas
(Vorsitzender)